



SWEET SPOT
LOUNGE FÜR ELEKTROAKUSTISCHE MUSIK

ROTTING SOUNDS

KONZEPTE UND MATERIALIEN
THOMAS GRILL IM PORTRÄT

11. JÄNNER 2022 | 19 UHR
STADTGALERIE LEHEN

EINE KOOPERATION VON



ZEIT & ORT

11. Jänner 2022 | 19 Uhr
Stadtgalerie Lehen, Inge-Morath-Platz 31, 5020 Salzburg

IDEE, TECHNIK, MODERATION

Alexander Bauer (*Komponist, Organist* | *SEM Studio für Elektronische Musik, Mozarteum Salzburg*)

Achim Bornhöft (*Komponist, Leiter Institut für Neue Musik* | *Mozarteum Salzburg*)

Marco Döttlinger (*Komponist* | *Institut für Neue Musik, Mozarteum Salzburg*)

Martin Losert (*Saxophonist, Instrumentalpädagoge, Leiter Department Musikpädagogik, Leiter PB (Inter)Mediation* | *Mozarteum Salzburg*)

EINTRITT FREI. ANMELDUNG ERFORDERLICH:

Ingeborg.Schrems@plus.ac.at
Tel. +43 662 8044 2380

NÄCHSTE TERMINE

Volker Böhm im Porträt | 8. März 2022 | 19 Uhr
N.N. | 5. April 2022 | 19 Uhr
N.N. | 17. Mai 2022 | 19 Uhr

SWEET SPOT. LOUNGE FÜR ELEKTROAKUSTISCHE MUSIK

ROTTING SOUNDS

KONZEPTE UND MATERIALIEN – THOMAS GRILL IM PORTRÄT

Das von Thomas Grill geleitete künstlerische Forschungsprojekt „rotting sounds“ untersucht seit 2018 zeitliche Transformationsvorgänge digitaler Medien mit den Mitteln künstlerischer Forschung. Der interdisziplinäre und radikal experimentelle Zugang nimmt dabei eine zentrale Rolle ein. In dieser Präsentation erläutert Thomas Grill daraus entstandene Konzepte und Materialien mittels einiger ausgewählter künstlerischer Werke.

Thomas Grill arbeitet als künstlerischer und wissenschaftlicher Forscher über Klang und dessen Wahrnehmung. Als Komponist und Performer liegt der Fokus auf konzeptorientierter Klangkunst, elektro-instrumentaler Improvisation und Kompositionen für Lautsprecher. Er forscht und lehrt an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien.

Moderation: Marco Döttlinger

Die Reihe SWEET SPOT versteht sich als Forum klassischer und ganz neuer Produktionen Elektroakustischer Musik in Salzburg. Es werden Stücke des Genres gehört und miteinander diskutiert. Begleitet wird jedes Konzert mit einer kurzen Einführung und der Möglichkeit, sich über das Gehörte auszutauschen.

Eine Veranstaltung von (Inter)mediation in Kooperation mit dem Studio für Elektronische Musik und dem Institut für Neue Musik der Universität Mozarteum Salzburg sowie der Stadtgalerie Lehen

